

Kreis Darmstadt-Dieburg

Breitband-Initiative nimmt Fahrt auf

[27.09.2012] Die Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie zum Ausbau des Breitband-Netzes hat der Kreis Darmstadt-Dieburg vorgestellt. Eine optimale Versorgung mit schnellem Internet könnte demnach in etwa drei Jahren erreicht werden.

Die vom Kreis Darmstadt-Dieburg im Frühjahr dieses Jahres in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie zum Ausbau der Breitband-Versorgung hat Landrat Klaus Peter Schellhaas jetzt den 21 Städten und Gemeinden vorgestellt, die sich an der Breitband-Initiative des Kreises beteiligen. „Die Studie hat bestätigt, dass nur durch gemeinsames Handeln der Kommunen im Kreis Darmstadt-Dieburg eine optimale Breitband-Versorgung von im ersten Schritt bis zu 50 Mbit/s erreicht werden kann“, fasste Schellhaas das Ergebnis zusammen. Jetzt sei es an den Kommunalparlamenten, bis zum Jahresende die nächsten Schritte zu gehen, so der Landrat. Schellhaas: „Wir unterhalten uns nicht mehr darüber, ob sondern wie wir die größte gemeinsame Infrastrukturmaßnahme der vergangenen Jahre gemeinsam stemmen können.“ Er empfehle die Einrichtung eines Zweckverbands als optimale Gesellschaftsform. Wie der Kreis Darmstadt-Dieburg mitteilt, werden die Kosten für das Gesamtprojekt Breitband-Ausbau auf rund 57 Millionen Euro beziffert. Diese sollen durch die Einnahmen aus dem laufenden Betrieb gedeckt werden, sodass die kommunalen Haushalte durch diese Investition nicht belastet werden. Nach einer Planungsphase von rund einem Jahr sei von einer Umsetzungs- und Bauphase von voraussichtlich 24 Monaten auszugehen. Landrat Klaus Peter Schellhaas: „Wenn alles gut läuft, kann 2015 die Optimalversorgung erreicht sein.“

(bs)

Stichwörter: Breitband, Kreis Darmstadt-Dieburg, Klaus Peter Schellhaas